



# Portugal 2026

von *PORTO* nach *LISSABON*



**Reise-Termin: 12. April 2026 - 19. April 2026**

Echtes portugiesisches Lebensgefühl erleben! Unsere Reise beginnt in Porto und führt uns bis in den Süden Portugals nach Lissabon. Pulsierende Städte und liebevolle Landschaften prägen das Land auf der iberischen Halbinsel. Nicht nur Lissabon besticht mit umwerfendem Charme, auch die historischen Altstädte von Coimbra und Porto nehmen einen sogleich mit ihrer romantischen Atmosphäre für sich ein. Lassen wir uns von der herzlichen Gastfreundschaft und den kulinarischen Köstlichkeiten verzaubern und tauchen ein in die vielfältige Kultur und atemberaubende Natur dieses bezaubernden Landes.

## **Sonntag, 12.04.26: Anreise, Braga, Bom Jesus do Monte**

Abfahrt von Dorsten-Lembeck zum Flughafen nach Düsseldorf. Geplanter Abflug ist um 7.25 Uhr und Ankunft in Porto um 9.05 Uhr Ortszeit (1 Stunde hinter der Zeit in Deutschland). Unser erstes Ziel liegt etwa 50 Kilometer nordöstlich und ist das kleine Städtchen Braga. Die schöne Stadt überzeugt mit einer spannenden Geschichte und viel Kultur, vor allem aber mit architektonischen Höhepunkten, die wir uns bei einer Stadtbesichtigung nicht entgehen lassen. Im Anschluss schauen wir uns Bom Jesus do Monte (römisch-katholisches Heiligtum) an, eine der schönsten Wallfahrtskirchen in ganz Portugal. Die Anlage mit einer imposanten barocken Monumentaltreppe sowie weitläufiger Bergterrasse ist schlichtweg faszinierend. Übernachtung in Porto.



## **Montag, 13.04.26: Porto, Teleférico de Gaia, Sechs-Brücken-Kreuzfahrt**

Porto eignet sich dank seiner überschaubaren Größe hervorragend für eine Erkundung zu Fuß. Bei einem geführten Spaziergang durch das historische Zentrum erleben wir die Metropole am Douro hautnah, und entdecken neben den klassischen Highlights der Metropole, auch "versteckte" Schönheiten. Bei einer Stadtrundfahrt erhalten wir einen Überblick über die Metropole des Nordens und sie führt uns zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten u.a. dem Bahnhof São Bento, der Kathedrale und dem Börsenpalast. Bei einer Führung durch eine der berühmten Portweinkellereien können wir den Portwein selbst testen. Im Anschluss bekommen wir eine spektakuläre Aussicht über die Altstadt Porto's bei einer Fahrt mit der Teleférico de Gaia (Luftseilbahn). Zum Abschluss des Tages fahren wir mit dem Boot bei der "Sechs-Brücken-Kreuzfahrt" durch die friedlichen Gewässer des Douro. Wir sehen alle sechs atemberaubenden Brücken, welche die beiden Städte Porto und Gaia verbinden. Übernachtung in Porto.





# Portugal 2026

## Dienstag, 14.04.26: Douro-Tal, Amarante, Favaios, Pinhão

Heute tauchen wir ein in das wunderschöne Douro-Tal, eine der ältesten Weinregionen der Welt (seit 1756 offiziell abgegrenzt) und als UNESCO-Weltkulturerbe & Weinregion klassifiziert. Erster Halt wird Amarante sein. Diese charmante Kleinstadt liegt am Fluss Tâmega im Norden Portugals, berühmt für die Ponte de São Gonçalo, eine elegante Steinbrücke aus dem 18. Jahrhundert. Unser nächstes Ziel ist die Quinta da Avessada in Favaios. Wir besuchen zuerst die „Adega Cooperativa de Favaios“, die 2. größte Weingenossenschaft Portugals. Alles dreht sich hier um den süßen Moscatelwein, welchen wir natürlich auch verkosten werden. Anschließend folgt ein Spaziergang durch die Weinreben, bis wir die renommierte „Quinta de Avessada“ erreichen. Bei einem Glas Wein genießen wir die tolle Aussicht auf das Douro Tal und ein traditionelles Mittagessen, welches uns in die Geschmäcker des Norden Portugals eintauchen lässt. Am Nachmittag unternehmen wir noch einen Abstecher nach Pinhão. Hier geht es nun mit dem Schiff für 1 Stunde durch das Dourotal. Das älteste Weinanbaugebiet der Welt ist auch eines der Schönsten. Rückfahrt nach Porto und Übernachtung.

## Mittwoch, 15.04.26: Aveiro, Coimbra

Nach dem Frühstück geht es nach Aveiro, eine charmante Küstenstadt im Westen Portugals, bekannt für ihre malerischen Kanäle und Jugendstilarchitektur. Aufgrund der zahlreichen Wasserstraßen wird Aveiro oft als "Venedig Portugals" bezeichnet. Die farbenfrohen Moliceiro-Boote, die einst zum Sammeln von Seegras genutzt wurden, fahren heute Touristen durch die Kanäle der Stadt. Sie sind ein Wahrzeichen von Aveiro und häufig mit traditionellen Motiven bemalt. Besonders bekannt ist die Süßigkeit „Ovos Moles“, eine lokale Delikatesse aus Eigelb und Zucker, die wir auch probieren werden. Aveiros Bevölkerung lebt von und mit dem Meer: Fischfang, Fischzucht, Aquakulturen und Salzgewinnung. Wir besichtigen eine Salzgewinnungsanlage und eine Austernzucht, bevor wir weiter nach Coimbra fahren. Hier steht eine Stadtführung auf dem Programm. Die ehemalige Hauptstadt Portugals ist romantisch am Fluss Mondego gelegen. Sie ist eine der ältesten Universitätsstädte Europas, überall in der Altstadt trifft man auf Studenten mit ihren schwarzen Mützen. Wir besichtigen die Universität mit ihrer Bibliothek, die „Sala dos Capelos“, und die Aula, in der die Promotionen stattfinden. Von der Terrasse der Universität hat man einen grandiosen Blick auf die Stadt und das Mondego-Tal. Übernachtung in Coimbra.





# Portugal 2026

## Donnerstag, 16.04.26: Abrantes, Sintra

Wir fahren nach Abrantes und besichtigen die Casa Anadia, eine historische Landgutsanlage (Quinta do Bom Sucesso) aus dem 17. Jahrhundert. Hier dreht sich alles um Olivenöl. Bei einer Führung durch den Olivenhain und das Ölmühlenmuseum erleben wir eine jahrhundertealte Tradition. Wir spazieren durch die Gärten der Quinta und werfen einen Blick in die kleine Kapelle. Der Besuch endet mit einer Verkostung von 3 Olivenölsorten, begleitet von regionalen Leckereien. Weiter geht es in die geheimnisvolle und einzigartige Stadt Sintra, welche nicht nur für ihre vielen Denkmäler, ihre Natur und Strände, sondern auch für ihre einzigartigen, engen Gassen bekannt ist. Sintra wurde aufgrund seines einzigartigen Gesamtensembles von der UNESCO zum Weltkulturgut erklärt. Zu diesem Zweck musste eigens eine neue Kategorie eingeführt werden, nämlich die der "Kulturlandschaft", als Ausdruck dafür, dass sowohl die landschaftliche Vielfalt, wie auch die Baudenkmäler in der Stadt und den umliegenden Bergen gewürdigt werden. Wir besuchen den Stadtpalast (Palácio da Vila), auch als königlicher Palast bekannt, ein einzigartiges Beispiel der mittelalterlichen, königlichen Paläste in Portugal. Übernachtung in Lissabon.

## Freitag, 17.04.26: Lissabon

Der heutige Tag beginnt mit einer Stadtrundfahrt durch Lissabon und dem Besuch der Burg São Jorge. Auf dem höchsten der östlichen Stadthügel erbaut, bietet sich ein wunderschöner Blick auf die Stadt. Von der Burg aus geht es dann bergab durch das Labyrinth der Gassen von Alfama, Lissabons ältestem Viertel. Sie sehen den „Praça do Comercio“ (den zentralen Platz) direkt am Tejo-Ufer und das Belém-Viertel. Dort befinden sich das im manuelinischen Stil erbaute Hieronymus-Kloster, ein faszinierendes Beispiel der Baukunst, das Wahrzeichen Lissabons, der Turm von Belém, sowie das Entdeckerdenkmal, das an die großen Seefahrer der Entdeckerzeit erinnert. Nun geht die Fahrt zurück in die Innenstadt. Es bleibt Zeit für eine Tasse Kaffee am Rossio Platz, oder Sie genießen einen Bummel durch die Straßen der Baixa, der Unterstadt, bevor es zurück zum Hotel geht. Übernachtung in Lissabon.

## Samstag, 18.04.26: Weingut Casa Cadaval (Graf von Schönborn) und Landwirtschaft

Casa Cadaval ist ein traditionelles portugiesisches Weingut in der Region Ribatejo, etwa eine Stunde nördlich von Lissabon. Es ist eines der ältesten und renommiertesten Anwesen Portugals und gehört seit über 400 Jahren derselben





# Portugal 2026

## Samstag, 18.04.26: Weingut Casa Cadaval (Graf von Schönborn) und Landwirtschaft

Adelsfamilie, der Grafen von Schönborn. Nach dem Empfang im Weinladen und einer kurzen historischen Einführung in die Geschichte des Weinguts, steht die Besichtigung des ca. 5000 ha großen Landguts inklusive einer Fahrt mit dem Traktor auf dem Programm. Bei einer Führung durch den Weinkeller erfahren Sie allerlei Wissenswertes über die Weinherstellung und können sich im Anschluss bei einer Weinprobe begleitet von regionalen Köstlichkeiten, selbst von der Qualität der Weine überzeugen. Übernachtung in Lissabon.



## Sonntag, 19.04.26: Palmela, Arrabida Gebirge, Abreise / Rückfahrt nach Lembeck

Der letzte Tag führt uns in die Region der Flussmündungen des Tagus und des Sado gelegen im Gebirge Arrabida, von Weinbergen umgeben und Heimat vieler Wasservögel. Palmela ist besonders für Ihre Weine berühmt und beherbergt eine Burg, von der aus man eine fantastische Aussicht auf das Gebirge Arrabida hat. Zum Abschluss besichtigen wir eine für diese Region bekannte Azuleijos-Werkstatt (bunt bemalte Keramikfliesen) bevor es in Richtung Flughafen nach Lissabon geht. Abflug um 18.35 Uhr und Ankunft um 22.25 Uhr Ortszeit in Düsseldorf mit anschließender Rückfahrt nach Dorsten-Lembeck.



### Leistungen

- Hin- und Rückflug (1 Gepäckstück pro Person / max. 23 kg)
- Hin- und Rücktransfer zu den Flughäfen
- 7 x Übernachtung in 3 verschiedenen Hotels (Porto, Coimbra, Lissabon)
- 7 x Frühstück und 7 x Abendessen im Hotel oder Restaurant
- Vor Ort klimatisierter Reisebus für die gesamte Reisedauer
- deutschsprachige Reiseleitung
- 3 Besichtigungen mit Verkostung und
- 1 x Portweinprobe und 1 x Verkostung Ovos Moles (Süßspeise)
- Besichtigung Salzgewinnungsanlage und Austernzucht
- Besichtigung eines Weingutes mit Mittagessen
- 2 Bootsfahrten auf dem Douro (Porto & Pinhão), Luftseilbahnfahrt (Porto)
- Eintritte Burg, Stadtpalast und Bibliothek
- Audio-Guide-System während der kompletten Reise



Info: Flug-, Programm-, und/oder sonstige Änderungen behalten wir uns vor!

### Kontakt:

Bernhard Harks

0172 / 284 14 49

bernhard-harks@gmx.de

Sonja Siegmund

02369 / 9881 51

sonja.siegmund@rhmh.de

alpetour Touristische GmbH, Josef-Jägerhuber-Straße 6, 82319 Starnberg

